

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1845

238 (31.8.1845)

Karlsruher Tagblatt.

Nro. 238.

Sonntag den 31. August

1845.

Bekanntmachung.

Das Ab- und Zuschreiben der direkten Steuern pro 1845/46 betreffend.

Unter Hinweisung auf die spezielle diesseitige Bekanntmachung vom 20. dieses Monats werden diejenige hiesiger Einwohner, welche in der Grund-, Häuser- und Gewerbesteuer etwas ab- und zuzuschreiben, oder sonst irgend einen Anstand wegen ihrer Steuer haben, aufgefordert, sich innerhalb 8 Tagen deshalb bei der Steuerperquisition auf dem Rathhause zu melden. Karlsruhe den 28. August 1845.

Gemeinderath.

Versteigerungen und Verkäufe.

(1) [Impressen-Versteigerung.] In Folge höherer Auftrags wird Donnerstag den 4. September, Nachmittags 3 Uhr, ein Vorrath abgängiger Rechnungs-Impressen in dem Gebäude der Großh. Post- und Eisenbahn-Administration in schicklichen Abtheilungen an den Meistbietenden öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber hiermit eingeladen werden. Karlsruhe den 30. August 1845.

Rechnungs-Revision der Direktion der Großh. Posten und Eisenbahnen.
Pfer.

(2) [Tapetenversteigerung.] Montag den ersten September, in der Früh um 8 Uhr, werden durch Unterschriebenen im Schloss zum König von Preußen eine bedeutende Anzahl weißens feine Tapeten mit den dazu passenden Borduren, so geordnet, daß immer 12, 15 bis 18 Stück zusammen, gegen gleich baare Bezahlung versteigert werden.

Karlsruhe den 26. August 1845.

M. Wagner, Taxator.

(1) [Fahrradversteigerung.] Die unterm 15. d. M. ausgeschriebene Versteigerung wird in folgender Weise abgehalten:

Donnerstag den 4. September d. J. Vormittags: 1 Secretair, 1 Chiffonier, 1 Kanapee, 12 Strohstühle, 6 Rohrstühle, 3 Bettladen, 3 Nachtsche, 1 Waschtisch, 1 Ausziehtisch für 20 Personen, 1 Pianoforte von Culmbach in Heilbronn, 1 Kommode, 1 Ofenschirm, 1 span. Wand, 1 Ruhebett, 1 Flügel.

Donnerstag den 4. September d. J. Nachmittags: eine Partie kleine Fäbchen, eine Handfeuerpistole, Portraits in Glas und Rahme, eine aussestoppfte Boellsammlung, 2 Büchsen, 1 Violin, 1 Saitarce, 1 Cipidogen, Bettwerk und Leinwand, Küchengeschirre, in Eisen und Blech, Bücher, Kinder- und Frauenschuhe und sonstige Gegenstände.

Freitag den 5. September d. J. Vormittags: Gold und Silber, 1 Etuis mit 6 silb. vergold. Kaffeeffeln, Ringe, Stecknadeln, Ohrenringe, Uhrenketten, Broschen, Uhrgehänge, Schnallen.

Freitag den 5. September d. J. Nachmittags: Manns- und Frauenkleider, 1 zweirädriger Küferkarch, 1 Voltigierpferd, 1 Bettkasten, 1 russ. Kinderbettlade, 1 Haberkasten, 1 Wiege und sonstiger gemeiner Hausrath.

Karlsruhe den 28. August 1845.

Öffentliches Geschäfts-Bureau u. Auktions-Anstalt von W. H. K. K. K.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

Im vordern Zirkel Nr. 6. sind im untern Stock zwei hübsch möblirte Zimmer zu vermieten nebst Bedienung.

In der Bähringerstraße Nro. 38. ist im Hintergebäude ein heizbares Zimmer mit einem oder zwei Betten auf den 1. September zu vermieten.

In der Langenstraße Nro. 130. in der Nähe der Hofapothek, ist im Hintergebäude ein schön möblirtes Zimmer an einen soliden ledigen Herrn sogleich zu vermieten.

In der neuen Waldstraße Nro. 36. ist im zweiten Stock vornenheraus ein möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

In der Langenstraße Nro. 81. ist im zweiten Stock vornenheraus ein Zimmer mit oder ohne Möbel auf den 23. Oktober zu vermieten.

In Nro. 51. der Spitalstraße ist im Hof ein kleines Zimmer für einen Herrn sogleich billig zu vermieten und das Nähere im zweiten Stock zu erfahren.

Alte Herrenstraße Nro. 8. ist ein heizbares möblirtes Zimmer im Hintergebäude an 1 oder 2 solide Herrn zu vermieten, auf Verlangen kann auch die Kost dazu gegeben werden, es ist sogleich zu beziehen.

Veränderten Familienverhältnissen wegen, ist in der Stephansstraße Nro. 19. zunächst der Münze ein Louis, bestehend aus 3 heizbaren Zimmer nebst Alkof, Küche, Keller, Holzremise und zwei Speicherkammern zu vermieten, dasselbe kann bis 23. Oktober d. J. bezogen werden.

In Nro. 24. der Langen- und Kronenstraße, sind einige Zimmer mit Bett und Möbel zu vermieten, und können sogleich vergeben werden. Näheres ebenfalls im dritten Stock.

In der Akademiestraße Nro. 25. ist ein möblirtes Zimmer, wozu auch Kost gegeben werden kann, sogleich zu vermieten.

In der Kronenstraße Nro. 48. ist ein heizbares möbirtes Zimmer auf die Straße gehend sogleich zu vermieten.

Langestraße Nro. 134. ist im Seitengebäude ein Logis, bestehend in 2 bis 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher etc. auf den 23. Oktober zu vermieten.

Bei Glasermeister Fröh in seinem neu erbauten Hause der Stephaniensstraße ist der 3. Stock zu vermieten, bestehend in vier Zimmern, Alkof, Küche, Keller, 2 Kammern, Holzremis, gemeinschaftliches Waschhaus nebst Trockenspeicher, und kann bis den 23. Oktober bezogen werden.

Waldhornstraße Nro. 57., eine Treppe hoch, ist auf den 1. September oder auch später ein möbirtes Zimmer zu vermieten.

Zwei möbirtes Zimmer sind an einen oder zwei ledige Herrn zu vermieten, Hirschstraße Nro. 8. im zweiten Stock.

(3) Bruchsal. [Wohnung zu vermieten.] Im Goldner'schen Hause, Poststraße Nro. 11., sind im untern Stock zwei Wohnungen, die eine mit 5, die andere mit 3 Zimmern nebst allen Bequemlichkeiten auf Michaeli d. J. zu vermieten; auch könnten die beiden Wohnungen zusammen an eine Familie in Miete abgegeben werden. Das Nähere bei Joseph Goldner.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Gesuch.] Auf nächstes Ziel wird eine perfekte Köchin und ein Hausmädchen gesucht. Näheres hierüber Langestraße Nro. 64.

(1) [Gesuch.] In Nro. 13. der kleinen Herrenstraße im 2. Stock werden Knaben und Mädchen zum Coleriren gesucht. — Am gleichen Orte wird ein junges, kräftiges Mädchen, welches im Waschen, Putzen und Spinnen erfahren ist und gute Zeugnisse über ihre Aufführung besitzt, auf das nächste Quartal in Dienst gesucht.

(1) [Gesuch.] Es wird auf Michaeli ein Hausmädchen mit guten Zeugnissen versehen, gesucht. Zähringerstraße Nro. 60. eine Treppe hoch.

(1) [Gesuch.] Es wird auf Michaeli ein Mädchen gesucht, die in allen häuslichen Geschäften wohl erfahren ist und besonders gute Zeugnisse aufzuweisen hat. Näheres Karlsstraße Nro. 39. zu ebener Erde.

(1) [Dienstvertrag.] Es wird ein Mädchen, das im Kochen und allen häuslichen Arbeiten wohl erfahren ist und gute Zeugnisse aufweisen kann, auf Michaeli in Dienst gesucht. Das Nähere in der Amalienstraße Nro. 23.

(1) [Dienstvertrag.] Eine gefestete Person, welche gut kochen, einer Haushaltung vollkommen vorstehen und gute Zeugnisse aufweisen kann, findet auf das nächste Ziel einen Platz. Näheres auf dem Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienstvertrag.] Am Spitalplatz Nro. 36. findet ein reinliches Mädchen einen Laufplatz auf den 1. September.

(1) [Stellegesuch.] Ein Frauenzimmer, welches im Kleidermachen, Weißnähen, Bügeln, Frisiren gut erfahren ist und sonst allen weiblichen Arbeiten vorstehen kann, sucht eine Stelle bei einer Herrschaft als Zimmermädchen oder zu erwachsenen Kindern;

sie sieht mehr auf gute Behandlung, als auf großen Lohn. Zu erfragen in der Waldhornstraße Nro. 40. im zweiten Stock.

(3) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen kann, auch sonst in allen häuslichen Arbeiten gut erfahren ist und sich mit guten Zeugnissen ihrer bisherigen Dienstherrschaft ausweisen kann, wünscht auf das nächste Ziel (Michaelis) bei einer Herrschaft unterzukommen. Zu erfragen in der Amalienstraße Nro. 85.

(1) [Dienstgesuch.] Ein ordentliches Mädchen, das im Kochen und allen häuslichen Arbeiten gut erfahren ist, auch darüber gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht eine passende Stelle auf nächstes Ziel. Das Nähere neue Adlerstraße Nro. 27. im dritten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches so ziemlich kochen kann, und sich allen häuslichen Geschäften willig unterzieht, wünscht auf Michaeli in einen Platz treten zu können. Zu erfragen Akademiestraße Nro. 31. im untern Stock.

(3) [Verkaufsanzeige.] Aus freier Hand sind zu verkaufen: eine große gut unterhaltene Waschmange, ein Strehpult von Nussbaumholz mit beschließiger Schublade. Wo? ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(2) [Verkaufsanzeige.] Spitalplatz Nro. 47. ist ein bequemer Kochofen billig zu verkaufen.

(1) [Verkaufsanzeige.] Es ist ein Divan, 6 Sessel, 2 Tabouret, 2 Fußschemel, alles mit Koffhaar gepolstert und mit rothem Plüsch überzogen, um billigen Preis zu verkaufen. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) [Verkaufsanzeige.] In der Langenstraße, Haus Nro. 63., sind zwei schöne noch ganz jung und gut dressirte Hunde, die sich zu jedem Gebrauch eignen, zu verkaufen.

Pugmacherin: Gesuch.

In eine benachbarte Stadt wird ein solides Frauenzimmer, die im Puggeschäft erfahren ist, gesucht. Sie hat gute Behandlung und schönen Gehalt zu erwarten, und könnte auf den 1. Oktober eintreten. Näheres bei Sophie Gerwig in Pforzheim.

Auf folgende Zeitungen werden Mitleser gesucht:

Galiganis Messenger.

Constitutionnel.

Illustration.

Mugsburger Allgemeine.

Oberheinische Zeitung.

Frankfurter Journal.

Mannheimer Journal.

Mannheimer Abendzeitung.

Lewald's Europa.

Das Ausland.

Die Erweiterungen.

Die fliegenden Blätter.

Mary'sche Leihbibliothek.

Zur Auffüllung des Hof's im neuen Militär-Hospital dahier wird bis auf weitere Bekanntmachung guter Wauschutt und anderes gutes Ausfüll-Material angenommen, und für den zweispännigen Wagen sechs Kreuzer, für den einspännigen Wagen vier Kreuzer bezahlt.

In der Spitalstraße Nr. 3 im 3. Stock kann die Cirquartierung einiger Soldaten durch Vergütung übernommen werden.

Privat-Bekanntmachungen.

Ich empfehle folgende Gegenstände in möglichst billigen Preisen, als:

Schon gedörnte große Franken- und Neckar-Zweitschgen, süße Kirschen u. Heidelbeere, neue franz. Brunellen, ächten ostindischen und deutschen Sago, spanische Nudeln, italienischen Suppentia und ächte Macaroni, schönen Java- und Tafel-Reis, feinen Puder in 1/2 lb. Paket, neue grüne Kera, feinsten Umer Perl-Gerst und ächten Arrow Root.

Jakob Ammon.

Fliegen-Wasser,

welches nach der den Flaschen beige-füsten Gebrauchsanweisung die Fliegen unmittelbar nach dem Genuss tödtet (wodurch das Verunreinigen der Zimmer verhütet wird) jedoch für den Menschen durchaus nichts schädliches enthält, ist das Flaschen ungefähr 1/2 Schoppen haltend à 12 kr. zu haben bei

Jakob Ammon.

Schäumender

Kaiserstühler-, Markgräfler- und Rheinwein, so wie ächten Champagner, Bordeaux, Chablis, Burgunder, Madeira, Malaga, Muscat, Lunelle, Mosler, Affenthaler etc. etc. sind zu haben bei

C. Arleth,

Langestraße Nro. 177.

neben dem Gasthaus zum Pariser Hof.

Selterfer-, Emser-, Fachinger-, Geilnauer-, Kiffinger Nagosi-, Schwalbacher Stahl-, Langenbrücker Schwefel-, Saidschüler- und Pilsnaer Bitterwasser ist wiederum in frischer Füllung eingetroffen bei

Gustav Jost,

innerer Birkel Nro. 27.

nächst dem Gasthof zum Waldhorn.

Romadou,

oder Damenläschen, sind wieder eingetroffen bei

David M. Levinger.

Da ich den 2. September eine Strickschule anfangen werde, so werde ich mich bestreben, das Zutrauen der werthen Eltern, die mir ihre Kinder anvertrauen, zu gewinnen suchen. Ich nehme Kinder von ganz jungem Alter an, wie auch solche, die schon die Schule besuchen.

Julie Philipp,

wohnhaft in der Herrenstraße, in der Stadt Warschau.

Einladung.

Zur Feier des höchsten Geburtsfestes Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs

vom 29. d. wird am Sonntag den 31. dieses Monats bei dem Unterzeichneten Tanzmusik abgehalten, wobei noch drei Knaben sehenswerthe, unterhaltende Stücke spielen. Die werthen anwesenden Gäste werden nebst guten Getränken, besonders vorzüglichem, frisch angekommenem Bier, allen Arten Backwerk, gebratenen Enten und sonstigen gut zubereiteten Fleischspeisen auf's Billigste bedient, wozu höflichst einladet.

Küppur den 30. August 1845.

Ch. Beck,

zum grünen Baum

Einladung.

Unterzeichneter zeigt hiermit ergebenst an, daß heute, Sonntag den 31. August, das Stechegeln bei ihm abgehalten wird, wozu ergebenst einladet

Maximiliansau den 31. August 1845.

Karl Ph. Kaffert.

Durlach.

Heute, Sonntag den 31. d. M., findet bei günstiger Witterung vollständige Harmonie-Musik im Garten zur Karlsburg statt. Anfang halb 4 Uhr. Eintritt die Person 6 kr.

Literarische Anzeige.

In der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung dahier ist nun erschienen und daselbst so wie in allen hiesigen Buchhandlungen zu haben:

Reglement

für den

Gütertransport

auf der

Groß. Badischen Eisenbahn

nebst Tarif und Distanztabelle.

Für die Strecke

von Mannheim bis Freiburg

(einschließlich Baden und Achl.)

Offizielle Ausgabe.

Preis gut geheftet 9 kr.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 31. August: Die Hochzeit des Figaro. Oper in zwei Aufzügen von Mozart.

Frankfurter Börse am 29. August 1845.

GELDSORTEN.					
GOLD.			SILBER.		
	n.	kr.		n.	kr.
Neue Louisdor	11	5	Laubthaler, ganze	2	13 1/2
Friedrichsdor	9	48	Preussische Thaler	1	14 7/8
Holl. 10 fl. Stücke	9	56	Gold al Marco	377	—
Rand-Ducaten	5	36	Hochhaltig-Silber	24	18
20 Franken-Stücke	9	32	Gering u. mittelh.	24	12
Engl. Sovereigns	11	56	DISCONTO	3 3/4	—

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Wirths, Kfm. von Göln. Hr. Brauneel, Kaufm. von Darmstadt. Hr. Katscher, Part. mit Famil. daher. Hr. Perret, Part. mit Gattin v. Besancon. Hr. Berner, Kfm. v. Darmstadt. Hr. Pfeffel, Part. v. Köln. Hr. Herber, Kaufm. von Bern. Hr. v. Bodmann von Freiburg.

Im Deutschen Hof. Hr. Kupfer von Freiburg.
In den drei Kronen. Hr. Beiersdorfer, Pdm. von Arzheim.

Im Englischen Hof. Hr. Schuttig, Pfarrer von Straßburg. Hr. Normand, Rent. aus Schottland. Hr. Wilsford und Hr. Stohy, Rent. v. Dublin. Hr. Geiger, Part. von Muzingen. Hr. Vogel, Gastwirth von Bellingen. Hr. Baron v. Walzahn v. Baden. Hr. Klaus, Part. v. Landau. Hr. Baron v. Koller, Königl. engl. Gesandtschaftssecretär v. Stuttgart. Hr. Gehler, Gutsbesitzer mit Fam. v. Donaueschingen. Hr. Lichtenberger, Kfm. von Zürich.

Im Erbprinzen. Hr. Kuster, Rent. von Ruffelsholz. Hr. Werner, Kfm. von Straßburg. Hr. Perrenon, Part. aus England. Hr. Leon, Propr. mit Fam. von Freiburg. Hr. Diller, Kaufm. mit Gattin von Sulzburg. Hr. Storz, Fabrik. von Tuttlingen. Hr. Bran, Rent. aus England. Hr. Ingenohl, Rent. m. Familie und Dienersch. von Ostende. Hr. Dr. Seffelen, Prediger von Hamburg. Hr. Sabn, Rent. von Baden. Hr. Beder, Rent. v. Köln. Hr. Bayer, Hofgerichtsadvokat v. Rastatt. Hr. Koch, Rent. m. Gat. aus England. Hr. Mück, Part. v. Mühlheim. Hr. Schleipner, Kfm. v. Frankfurt.

Im Geist. Hr. Scherer, Kaufm. von Neckarermünd. Hr. Heusler, Kfm. von Treuen. Hr. Bürgenmayer von Bruchsal. Hr. Seiler von Heidelberg. Hr. Gebel, Paas, Kaufm. von Zinnenbroden. Hr. Langensbacher, Pdm. von Mergentheim.

Im goldenen Adler. Hr. Wolter mit Gattin von Schramberg. Hr. Gebr. Gleich von Etenfoben.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Pötscher, Rent. mit Fam. und Bed. aus England. Hr. Peuß, Rentbesitzer von Wangen. Hr. Mützel und Hr. Straßheimer, Kaufm. von Paris. Hr. Lichtenberger, Part. von Chamberg. Hr. Pensator, Kfm. von Zweibrücken. Hr. Sibhard, Kfm. von Elwangen. Hr. Mor und Hr. And. Oliva, Partik. von Senua. Hr. Schäffer, Rent. von Triefst. Hr. Graf von Wehlen mit Bed. von Wien. Hr. Graf Deloff, General mit Fam. und Bed. a. Rußland. Hr. Ruff, Landrichter mit Gattin von Ködelheim. Hr. Delbos, Rent. von Bordeaux. Hr. Ballet, Rent. mit Gattin und Bed. von Moskau. Hr. Kirschner, Propr. von Wien.

Im goldenen Lamm. Hr. Baumann und Hr. Ringensfelder von Grombach. Madame Schwab v. Baden.

Im goldenen Ochsen. Hr. Reinhard, Vicar v. Ichenheim. Hr. Detlieb, Architect von Colmar. Hr. Walter, Gastw. mit Gattin von Ludwigsburg. Hr. Habertin, Revierförster von Plattenherdt. Hr. Jeging, Kfm. von Mainz. Hr. Gorthum, Kaufm. von Göln. Hr. Merzdin, Professor mit Schülern von Straßburg. Hr. Kugel, Part. von Stuttgart. Hr. Demrath, Kfm. von Eberfeld. Hr. Gebr. Japf, Juwelier von München. Hr. Gauthier, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Sales, Kfm. von Hanau.

Im goldenen Schiff. Hr. Springer, Handelsm. von Thairenbach. Hr. Weill, Lehrer daher. Hr. Saar. Kaufm. von Neitha. Hr. Neumann, Kfm. v. Nevegh, Hr. Straus, Handelsmann von Kilsheim. Hr. Dunkel, Spiel v. Gemmingen. Hr. Weill, Lehrer v. Thairenbach.

In der goldenen Waag. Hr. Hummel v. Kelm. Hr. Leh, Weinbändler von Heuchelheim. Hr. Möhntlein, Aduat mit Fam. von Baden.

Im Hof von Holland. Hr. Fongson, Rentier mit Familie und Bed. von Düsseldorf. Hr. Eiselein, Kfm. von Basel. Hr. Podlery, Rent. aus England.

Hr. Fabarius, Theolog von Aachen. Hr. Drb, Kfm. v. Bayreuth. Hr. Stern, Part. von Hamburg.

Im König von England. Hr. Redmann mit Gattin von Baden. Hr. Bader, Kfm. von Bötch. Hr. Manz von Berthelm. Hr. Müller von Landau.

Im König von Preußen. Hr. Maustins, Kaufm. von Freiburg. Hr. Müller, Part. daher. Hr. Edelmann, Stud. von Rastatt. Hr. Wachenheimer, Stud. von Biesbaden.

Im Pariser Hof. Hr. Prinz, Kaufm. von Chambrul. Hr. von Boyaval, Rent. mit Gattin von Bruggen. Hr. Koch, Lehrer v. Ruffloch. Hr. Boffeur, Kfm. von Lüneville. Hr. Kolb, Propr. von Mainz. Hr. Bender, Rent. mit Fam. von Genf. Hr. Pambach, Stud. von München.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Baron von Kruse-Rehgar mit Bed. von Posen. Hr. Urzban, Kaufm. von Augsburg. Hr. Guerillot, Part. von Rastatt. Hr. Bergmann, Part. mit Gattin von Stuttgart. Hr. Montford, Kfm. von Freiburg. Hr. Ender, Hofrath mit Fam. und Dienerschaft von Wien. Hr. Ender, Maler mit Gattin von Paris. Hr. Herberhoffer, Maler mit Gattin daher. Hr. Thönen, Kfm. von Barmen. Hr. Bapp, Kaufm. von Eberfeld. Hr. Dubois, Propr. mit Gattin v. Metz. Hr. Monis, Propr. daher.

Im Rheinischen Hof. Hr. Hügel v. Pforzheim. Hr. Schwaiger, Kfm. von Köln. Hr. Krieger, Part. von Pforzheim. Hr. Schwiadt, Fabrik. daher. Hr. Collé, Rent. mit Gattin von Darmstadt.

Im Ritter. Hr. Witz, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Bayer, Kaufm. von Paris. Hr. Wiegare, Kfm. daher. Hr. Werle, Doktor von Ab. Hr. Kaufmann, Witticr m. Gat. v. Frankfurt. Hr. Langenmeyer, Bierbrauer von Rempten. Hr. Walter v. Halmersheim. Hr. Kissal und Hr. Kögele, Part. v. Stuttgart. Hr. Enderger v. München. Hr. Eisenhard, Student und Hr. Witzschinger, Student v. München. Fräulein Morauer von Dorb. Hr. Dylorhab, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Haagel, Kfm. v. Frankfurt.

Im Rheinischen Kaiser. Hr. Rittmann, Part. m. Gat. v. Bonn. Hr. Larfa, Fabr. von Lyon. Hr. Bender, Kfm. von Passau. Hr. Klog, Kfm. von Bamberg. Hr. Kous, Propr. v. Genf. Hr. Grenach, Rent. m. Fam. aus England. Hr. Holzmauer, Pfr. v. Eberfeld. Hr. Reich, Part. mit Familie von Basel. Hr. Solder, Rent. mit Fam. von Hamburg. Hr. Besel, Part. mit Gattin v. Stuttgart. Hr. Schmidt, Gutsbesitzer v. Ingelheim.

Im rothen Haus. Hr. Schlicht, Part. v. Mannheim. Hr. Stemmermann, Kfm. m. Gattin von Gemmingen. Hr. Baret, Kfm. v. Frankfurt.

In der Sonne. Mad. Alex. v. Göln. Hr. Neß, Gemeinderath v. Sulzfeld. Hr. Kreutzer, Doktor von Bremen. Hr. Volk, Pdm. v. Ulm.

In der Stadt Heidelberg. Hr. Göppert von Zell. Hr. Berner von Hengenbach.

Im Schwänen. Hr. Kurz mit Fräulein Tochter v. Sulz. Fräulein Kolmer daher. Hr. Becker v. Offen- burg. Hr. Roth, Kfm. v. Mainz.

Im Fähringer Hof. Hr. Müller, Rent. von Schleswig-Holstein. Hr. Gucil, Rent. a. Schweden. Hr. Baron v. Ehrenode aus Finnland. Hr. Bernwag, Kaufmann m. Gat. von Kenzingen. Hr. Joh, Kaufm. mit Gat. von Stauffen. Fräulein Joh. daher. Hr. Escared, Rent. von Marzelle. Hr. Linay, Generalagent mit Fr. Sohn von Mainz. Hr. Dufagel, Kfm. von Mannheim. Hr. Mayer, Fabr. von Mühlheim. Hr. Fouchenteur, Kfm. v. Mannheim. Hr. Schugt, Kaufm. v. Köln. Hr. Brost, Propr. von Lyon. Hr. Hafner, Kfm. v. Kaufbeuren. Hr. Schmöle, Kfm. v. Isterloch.

In Privathäusern.

Bei Frn. Geh. Rath Dr. Seubert: Fräulein, Baumann von Mannheim. — Bei Fräulein Gomer: Fräulein Rehle von Straßburg. — Bei Frn. Part. Lang: Fräulein Rautenstrauch von Trier. — Bei Mad. Wosdenheimer Wittwe: Hr. Lehmann-Eppinger v. Eppingen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehe. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.